

Inhalt

Vorworte

6

ERSTER TEIL: Eurythmie für Kinder

9

1.	Einleitung (Tonnie Brounts)	10
2.	Pädagogische Eurythmie (Tonnie Brounts)	11
3.	Eurythmie in der ersten Klasse	14
3.1	Didaktische Mittel	17
	Leibesbildung und Eurythmie, Untere Sinne, Temperamente in Bewegung	
	Fantasiereich und fantasiearm, Ehrfurcht und Begeisterung	
	Abwechslung von Bewegung und Ruhe, Abwechslung von Ordnung und Chaos	
3.2	Stundenausschnitte	21
3.3	Was ein Erstklässler am Ende des Schuljahres kann	23
4.	Eurythmie in der zweiten Klasse	24
4.1	Didaktische Mittel	25
	Orientierung im Raum, Die Gebärden, Der Inhalt	
4.2	Stundenausschnitte	27
4.3	Was ein Zweitklässler am Ende des Schuljahres kann	29
5.	Eurythmie in der dritten Klasse	30
5.1	Eurythmische Mittel	33
5.2	Stundenausschnitte	34
5.3	Was ein Drittklässler am Ende des Schuljahres kann	36
6.	Eurythmie in der vierten Klasse	37
6.1	Eurythmische Elemente	39
6.2	Stundenausschnitte	43
6.3	Selbstständigkeit und soziale Fähigkeiten	45
6.3	Was ein Viertklässler am Ende des Schuljahres kann	46
7.	Voraussetzungen für einen guten Eurythmieunterricht	47
	Der Saal, die Kleidung, Stundendauer und Wochenplan	
	Der Eurythmielehrer	
8.	Der Kulturimpuls der Eurythmie (Tonnie Brounts)	50
9.	Eurythmie für Kinder unserer Zeit (Tonnie Brounts)	57

ZWEITER TEIL: Stundenbeispiele und der Aufbau einzelner Elemente zur Anregung **65**

1. Einleitung (Tonnie Brounts)	66
2. Fähigkeiten des Eurythmielehrers	67
3. Bild, Lautieren und Sprechen	69
4. Zusammenarbeit mit Kollegen und Eltern	77
5. Zeugnis schreiben	79
6. Vorbereitung der Stunden – eurythmisch	81
7. Vorbereitung der Stunden – didaktisch	85
8. Stundenbeispiele und der Aufbau von Elementen in Klasse 1, 2, 3 und 4 (Noëmi Böken, Bea Borren, Georg Clausen, Helga Daniel)	92
8.1. Drei Beispiele von Eurythmiestunden in der ersten Klasse	93
Erstes Beispiel	93
Zweites Beispiel	105
Drittes Beispiel	107
8.2. Zwei Beispiele von Eurythmiestunden in der zweiten Klasse	112
Erstes Beispiel	112
Zweites Beispiel	119
8.3.1 Zwei Beispiele von Eurythmiestunden und drei Variationen eines Elementes in der dritten Klasse	123
Erstes Beispiel	123
Zweites Beispiel	133
8.3.2 Drei Variationen eines Elementes in der dritten Klasse: Das eigenständige Entdecken der Lautgebärden	136
Variation I: Die Lautbewegung als Bild	138
Variation II: Umgang mit einzelnen Lautgruppen	140
Variation III: Lautgestaltung aus den Inhalten des Hauptunterrichtes	144
8.4.1 Zwei Beispiele von Eurythmiestunden in der vierten Klasse	148
Erstes Beispiel	148
Zweites Beispiel	157
8.4.2 Der Aufbau von sieben Elementen in der vierten Klasse	161
Umgang mit den Lautgebärden	161
Anlegen der apollinischen/grammatischen Formen	167
Ein Weg zum Anlegen des Stabreimes	183
Anlegen der kleinen Achten auf der Kreislinie	191
Anlegen der großen Acht im Raum	200
Anlegen der kleinen und großen Terz	212
Anlegen und Umgang mit den Tongebärden der C-Dur-Tonleiter	216
Zusammenfassung der Übungen für die vierte Klasse	232
Nachworte	237
Literatur	238